FDP Offenbach

FDP WILL UMWELTFREUNDLICHE KLEINBUSSE IN ABENDSTUNDEN ERHALTEN

08.06.2010

bild-herr-heusel90120.jpg

Die FDP will auch in Zukunft in den Abendstunden Kleinbusse statt Standardbusse fahren lassen. Darüber hinaus möchte die FDP auch prüfen lassen, ob ein weiterer verstärkter Einsatz zu verkehrsarmen Zeiten möglich ist. "Einen entsprechenden Auftrag unserer Mitgliederversammlung nehmen wir sehr ernst", so der stellvertretende Fraktionsvorsitzende Matthias Heusel. Die Busse seien im Betrieb billiger und umweltfreundlicher als der klassische Standardbus. Sie verbrauchten nur 12 Liter je 100 km. Standardbusse hingegen 45 Liter je 100 km.

An den von der Firma Sonnenschein betriebenen Bussen hatte es politische Kritik gegeben, da die Busse nicht behindertengerecht seien. Heusel entgegnet: Im vergangenen Jahr gab es bei der LNO keinerlei Beschwerden oder Meldungen über nicht beförderte Fahrgäste. Darüber hinaus ständen auch jederzeit kurzfristig ein Rollstuhlbus mit "Europarampe" zur Verfügung sowie zwei weitere Busse für den Fall einer verstärkten Nachfrage.

Die FDP hatte die Forderung, solche Kleinbusse fahren zu lassen, in ihr Wahlprogramm zur Kommunalwahl 2005 aufgenommen. In Stadtkämmerer Michael Beseler sehen die Liberalen für den Erhalt der Busse einen Verbündeten, da er diese Idee maßgeblich forciert hatte.

Abgerufen am 26.11.2026 unter https://fdp-of.de/?p=407